

MENSCHEN

Freiwilliges Engagement für die Solinger Kultur

Doris Schulz ist eines von 70 Mitgliedern im Verein Solinger Ehrenamt für Kultur

Solingen (EM). Das kulturelle Leben der Klingenstadt lebendig zu halten ist eine Aufgabe, der sich der Verein Solinger Ehrenamt für Kultur seit 15 Jahren widmet. Schriftführerin Doris Schulz engagiert sich seit zwei Jahren. Zum Geburtstag des Vereins hat sie eine Vereinschronik verfasst.

Viele Solinger Kulturveranstaltungen wären ohne das Engagement von kulturbegeisterten Ehrenamtlern nicht denkbar. Dies war Tenor in der Feierstunde im Kunstsaal amlässlich des 15-jährigen Bestehens des Vereins Solinger Ehrenamt für Kultur.

Helfer im Theater und Konzerthaus

Etwa siebzig Mitglieder arbeiten im Verein mit. Sie betreiben Künstler im Theater und Konzerthaus, sind in den Kunstgalerien im Südpark tätig oder bieten Workshops im



Kulturrehrentlerin Dagnar Schulz sitzt nur ausnahmsweise auch selbst an den Klavier-Tasten. Die pensionierte Pädagogin organisiert die Vertelung von ehrenamtlichen Helfern im Solinger Kulturbetrieb.

Klingengemuseum an. Größtes Einsatzgebiet ist das Theater und Konzerthaus. Allein hier sind regelmäßig 30 freiwillige Helfer im Einsatz, etwa um die Künstler zu betreuen oder um beim Publikum Rückmeldungen zu Veranstaltun-

gen einzusammeln. Eine der aktiven im Verein ist Doris Schulz. Die pensionierte Pädagogin ist Schriftführerin im Verein und seit zwei Jahren dabei. »Ich bin am erstellen der Dienstpläne beteiligt, übernehme aber auch sonst

viele weitere Aufgaben, die anfallen«, sagt Schulz.

Recherche-Arbeit für die Vereinschronik

Zum Geburtstag des Vereins in diesem Jahr hatte sich die

Solingerin das Ziel gesetzt, die Geschichte des Vereins in einer Chronik zusammenzufassen. »Wir haben uns mit großer Neugier auf Spurensuche begeben. Dennoch war es keine so ganz einfache Aufgabe. Ein paar Informationen fanden sich in alten Zeitungen sowie im Stadtarchiv«, so die Solingerin, die vor zwei Jahren durch einen Beitrag in den lokalen Printmedien auf die Kulturehrenamt aufmerksam wurde. Inzwischen als Mitglied im Vorstand angekommen, ist Doris Schulz bemüht, auch mehr Solinger Kulturinstitutionen für die Mithilfe von ehrenamtlichen Solingern zu gewinnen. »Plätze für Ehrenamtler finden sich nicht immer einfach. Kontakte zu

Kultureinrichtungen aufzubauen ist in unserem Bereich manchmal schwieriger, als freiwillige Helfer zu finden.« So Schulz im Gespräch mit der Wochenpost.

Dennoch hat der Verein auch weiterhin neue Ziele und möchte vor allem jungen Menschen sowie Zuwanderer besser einbinden. Eine neue Perspektive sind etwa Museumsführungen auf arabischer Sprache. »Wir brauchen Ehrenamtler. Ich finde ihre Arbeit toll. Ohne sie würden wir in vielen Bereichen nicht mehr auskommen«, würdigte auch Kulturdezementin Dagnar Becker die Arbeit der Freiwilligen.

Infos: www.solinger-ehrenamt-kultur.de

INFO-TERMINE

Der Verein bietet regelmäßige Informationstermine zum Kulturehrenamt an. Interessierte können sich hier über die Arbeit der freiwilligen Helfer weitergehend informieren. Die Termine finden immer an ersten Donnerstag im Monat statt. Nächster Termin ist der 1. Dezember zwischen 16.30 und 18 Uhr im Kassenhaus des Theater und Konzerthauses.